



Bericht des Sportwarts

Eine spannende Saison 2024/2025 liegt hinter uns und um es direkt vorweg zu nehmen: Es war eine sehr Erfolgreiche! Mit zwei Meisterschaften, zwei 2. Plätzen, einem 3. Platz und einem 7. Platz konnte das letzte Jahr nochmal getoppt werden! Die Grundlage hierfür steckt sicherlich zum einem darin, dass wir generell von größeren Verletzungssorgen verschont geblieben sind und zum anderen, dass – wie immer – Verlass auf Unterstützung aus ALLEN Mannschaften gewesen ist. Hierfür bereits an dieser Stelle ein ganz großes DANKE SCHÖN!

1. Herren (7. Platz / Bezirksoberliga)

Anders als in den vergangenen zwei Jahre hat es unsere „Erste“ dieses Jahr leider nicht geschafft, unter die TOP3 der Gruppe zu kommen. Schaut man sich die Tabelle jedoch im Detail an, sieht man, dass die Konkurrenz immer stärker zusammenrückt und es ein breites Mittelfeld gibt. Trotz des Ausfalls von Michael Tempelhagen für fast die gesamte Saison sowie die gleichzeitige Verstärkung einiger Konkurrenten zur Rückserie, ist dieser Platz ein ordentliches Ergebnis, zu dem alle Mannschaftsteile beigetragen haben. Großer Dank gilt hier insbesondere unseren Ersatzleuten, bei denen die „Vielspieler“ Georg, Joachim und Thomas besonders viele Spiele gesammelt haben. Bilanz: Dominik (28:12), Karsten (17:13), Volker (16:15), Wolle (18:18), Michael Tempelhagen (3:2), Mario (13:20)

2. Herren (2. Platz / 2. Bezirksliga)

Nach dem Verzicht der Relegation aus dem letzten Jahr ging man auch diese Saison mit dem Ziel ins Rennen, den Erfolg zu wiederholen. Hierzu wurde Daniel Odelga integriert, um den Wegfall von Andreas Kulik zu kompensieren. Doch ähnlich wie in der „Ersten“, so musste auch die „Zweite“ den Ausfall vom „Punkte-Garanten“ Christian zur Rückserie kompensieren. In reger Abstimmung zwischen Georg und Dominik konnten jedoch in beiden Mannschaften schlagkräftige Truppen aufgestellt werden, sodass die „Zweite“ das Ziel der Relegation erreicht hat. Hervorstechen sind hierbei die Bilanzen von Georg sowie von Christian und Daniel Rabiega. Auch Daniel Odelga hat sich nach anfänglichen Schwierigkeiten reingekämpft und zur Rückserie eine positive Bilanz erzielt (11:7). Auf die Relegation wurde jedoch schon fast traditionell verzichtet. Bilanz: Daniel Odelga (14:20), Georg (23:14), Christian (14:4), Daniel Rabiega (24:7), Frank Ohmen (6:8), Helmut Merkentrop (17:12)

3. Herren (1. Platz / 2. Bezirksklasse)

Meisterschaft! Die „Dritte“ hat dieses Jahr den Aufstieg in die 1. Bezirksklasse perfekt gemacht! Nach einem 3. Platz im Vorjahr konnte mit der gleichen Aufstellung der 1. Platz gefeiert werden. Herzlichen Glückwunsch an Michael Mainka, Andreas Iani, Jörg Werner, Dunja Hamel und Kai Szczesniak. Trotz des Ausfalls von Dunja jedoch hochmotiviert in den Spielen ist diese Meisterschaft absolut verdient, da auch das entscheidende Spiel gegen den direkten Konkurrenten Neuss-Weckhoven mit 7:3 gewonnen wurde. Somit ist der Aufstieg zur neuen Saison perfekt und das Ziel definiert: Klassenerhalt. Bilanz: Michael Mainka (18:6), Andreas (23:5), Jörg Werner (22:6), Dunja (0:2), Kai (17:7)

4. Herren (1. Platz / 3. Bezirksklasse)

Die 2. Meisterschaft in dieser Spielzeit sicherte sich die „Vierte“! Herzlichen Glückwunsch! Die Glückwünsche gehen an Amelie, Joachim, Jürgen, Norbert und Benjamin. Dass der ärgste



Konkurrent um die Meisterschaft unsere „Fünfte“ gewesen ist, damit hätte man vor der Saison sicherlich nicht gerechnet. Dass die Meisterschaft verdient war, zeigt auch der Blick auf die Hinserien-Tabelle, da bereits hier der Grundstein gelegt und Tabellenplatz 1 über die gesamte Spielzeit verteidigt werden konnte. Dies zeigen auch die starken Bilanzen von nahezu allen Mannschaftsmitgliedern. Vor diesem Hintergrund werden wir auch in der kommenden Saison mit einer Mannschaft in der 2. Bezirksklasse starten. Bilanz: Amelie (16:2), Joachim (27:5), Jürgen (21:11), Norbert (13:5), Benjamin (9:15)

5. Herren (2. Platz / 3. Bezirksklasse)

Nicht minder erfolgreich als die 4. Mannschaft hat sich unsere „Fünfte“ die Vize-Meisterschaft in der 3. Bezirksklasse gesichert. Herzlichen Glückwunsch an René, Jörg Bonacker, Andreas von Mengden, Thomas, Sascha, Christine und Udo! Ein wirkliches tolles Ergebnis, was von der Spielstärke der Mannschaftsmitglieder her nicht überrascht. Erfreulich hierbei ist die Konstanz der Spieler und das Ausbleiben von Verletzungen mit denen ein solches Ergebnis erzielt wurde. In einer anderen Konstellation wäre hier auch sicherlich die Meisterschaft drin gewesen, was durchaus das Ziel der kommenden Saison sein sollte. Mit den Bilanzen ist dies definitiv möglich. Bilanz: René (21:9), Jörg Bonacker (15:7), Andreas von Mengden (13:5), Thomas (13:5), Sascha (14:8), Christine (2:6), Udo (2:2)

6. Herren (3. Platz / 4. Bezirksklasse)

Aufgrund des großen Interesses im Hobby-Bereich und einigen Neu-Anmeldungen konnten wir nach vielen Jahren wieder mit einer 6. Mannschaft an den Start gehen. In der Konstellation mit Helmut Krause, Dirk, Murat, Ricarda, Jana, Jörg Poethkow, Henning und Markus Hilse sind wir in die Saison gestartet und standen nach der Halbserie auf einen beachtlichen 4. Platz. Insbesondere die Neu-Mitglieder Murat (6:9) und Henning (12:0) haben hier besonders überrascht, während Ricarda ebenfalls mit 10:1 hoch positiv gespielt hat. Aufgrund von Verschiebungen zur Halbserie rückte Willi runter, wodurch die Mannschaft nochmal stärker wurde. Der 3. Platz ist ein tolles Ergebnis und zeigt, was durch Trainingsfleiß möglich ist. Bilanz: Willi (13:5), Ricarda (17:9), Henning (13:1), Helmut Krause (0:2), Dirk (16:8), Murat (10:11), Jana (0:2), Werner (3:1), Markus (1:7), Jörg Poethkow (0:2), Markus Böckem (3:8)

Ich habe es in den einzelnen Zusammenfassungen bereits mehrmals erwähnt, möchte es an dieser Stelle nochmal hervorheben. Trotz der diversen Verletzungen durchweg in allen Mannschaften haben wir es immer geschafft, eine schlagkräftige Mannschaft an die Tische zu bekommen. Dies ist nicht zuletzt der Verdienst derjenigen, welche Ihre spielfreien Wochenenden für den Verein opfern. Ich habe nicht von einem Mannschaftskapitän gehört, dass es Probleme gab, Ersatzspieler zu finden, wenn es auch zu unvorhergesehenen Ausfällen gekommen ist. Ich glaube, das macht den TTC aus und hierfür möchte ich mich bei Allen bedanken!

Wie im letzten Jahr so fällt auch dieses Jahr die B-Vereinsmeisterschaft auf einen Termin nach der Jahreshauptversammlung, womit wir den B-Vereinsmeister 2024/2025 erst noch ermitteln werden.

Der A-Vereinsmeister 2024/2025 wurde wie jedes Jahr zum Saisonauftakt im August ermittelt. Die 18 Teilnehmer haben in vier Gruppen die KO-Paarungen ausgespielt. Hervorzuheben waren die Siege von Kai gegen Helmut M. sowie Joachims Sieg über

TTC Dormagen 1955



Christian. Für beide war jedoch im Viertelfinale dann gegen Michael T. und Volker Schluss, womit das Halbfinale und das Finale unter Spielern der 1. Mannschaft ausgemacht wurden, an dessen Ende der Sieg und Titel im Einzel mit einem 3:1 an Dominik ging. Bei den Doppeln waren es gleich mehrere Paarungen, die als Favoriten ins Rennen gingen. Wolle/Sascha mussten jedoch bereits im Viertelfinale gegen Dominik/Helmut K. nach 2:1 Sätze noch gratulieren. Doch für beide war dann Schluss, als es gegen das favorisierte Paar Daniel R./Kai ging, was deutlich mit 0:3 Sätze verloren ging, während im Finale Helmut M./Jörg W. warteten. Diese waren es dann auch, welche sich mit einem überraschend deutliche 3:0 Sätze den A-Vereinsmeistertitel sicherten.

Da die B-Vereinsmeisterschaft dieser Saison noch aussteht, soll aber auch ein Blick auf das vorherige Jahr geworfen werden, bei dem Jörg W. seinen Titel verteidigen konnte. Auch hier waren die TOP-gesetzten Spieler der 3. Mannschaft diejenigen, welche die Gruppen für sich entscheiden konnten. Im weiteren Verlauf zeigte René eine starke Leistung nach der anderen und sorgte mit seinem Sieg über Kai (3:2) für die erste dicke Überraschung. Eine zweite folgte dann im Halbfinale als auch Andreas nach 1:3 Sätze René gratulieren musste. Genauso spannend war auch das 2. Halbfinale, welches Jörg W. mit einem Kraftakt mit 3:2 gegen Joachim für sich entschied und zum wiederholten Male im Finale stand, welches er dann überraschend deutlich mit 3:0 Sätze gewinnen konnte. Doch nicht nur das. Auch die Doppel-Konkurrenz konnte sich Jörg W. zusammen mit Henning nach einem hart umkämpften Finale gegen Joachim/Nadine nach 3:2 Sätze (11:8 im 5. Satz) sichern, wobei im Vorfeld auch hier Mitfavoriten ausgeschaltet wurden (Jürgen/Michael Kohl 0:3 gegen Jörg Werner/Henning und Benny/Sascha 1:3 gegen Joachim/Nadine).

Ausblick Saison 2025/2026

Der erfreuliche Zuwachs von Neu-Mitgliedern im Erwachsenen-Hobbybereich sowie die Rückkehr einiger langjähriger Vereinsmitglieder in den Meisterschaftsspielbetrieb lässt mehrere Optionen zu. Ob wir auch kommendes Jahr sechs Herrenmannschaften melden oder ggf. eine „Siebte“ melden, ist derzeit noch nicht klar, ebenso wie sich dabei die einzelnen Mannschaften zusammensetzen.

April 2025,

Dominik Odelga
Sportwart